

Im Gymnasium Eisenstadt



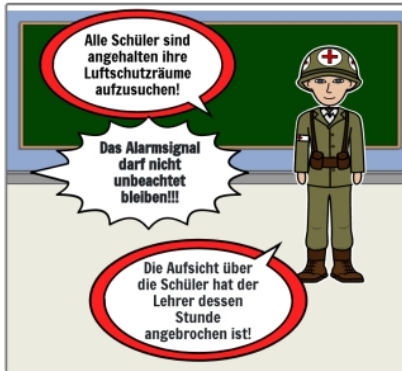
10. Mai 1944

Um 10:45 Uhr



Zu Beginn der 4. Stunde ertönt in der Schule die Sirene zur Warnung vor dem Fliegerangriff.

Verhaltensregeln bei einem Fliegeralarm



Der Luftschutzleiter erklärt die Regeln beim Fliegeralarm.

Im Luftschutzkeller



Es herrscht wenig Panik, nur ein paar Erstklässler weinen.

Rettungs- und Bergungsarbeiten



4 Schüler der 7. Klasse wurden zu Beginn des Alarms in die Stadt geschickt um Verschlüttete zu bergen.

Regelverstoß



Franz und Hildebert versuchen sich zu retten in dem sie in den nahegelegenen Wald flüchten.

Tod durch eine Splitterbombe



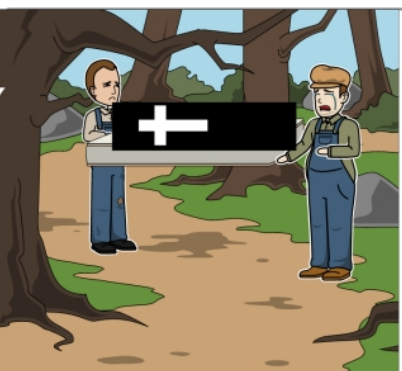
Das Schicksal wollte es anders. Franz und Hildebert wurden durch eine Splitterbombe im Wald getötet.

Anwesenheitskontrolle beim Essen



Das Fehlen der Schüler fällt auf.

Bergung der Leichen



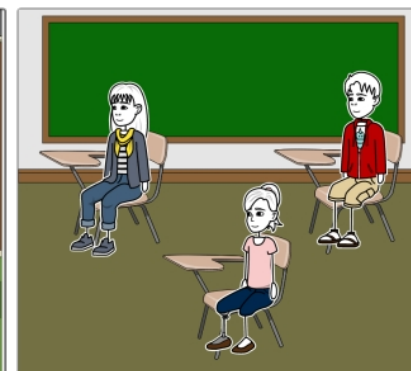
2 Schüler müssen die Leichen holen.

Folgen



Der Fliegerangriff auf Eisenstadt forderte über 40 Todesopfer. 20 Häuser wurden total zerstört.

Im Gymnasium Eisenstadt



Die Schülerinnen und Schüler werden informiert, dass ...

Ausräumungsarbeiten



sie bei den Bergungs- und Aufräumungsarbeiten helfen müssen.

Im Gymnasium Eisenstadt



10. Mai 1944

Um 10:45 Uhr



**Zu Beginn der 4. Stunde ertönt in der Schule die Sirene zur
Warnung vor dem Fliegerangriff.**

Verhaltensregeln bei einem Fliegeralarm



Alle Schüler sind angehalten ihre Luftschutzräume aufzusuchen!

Das Alarmsignal darf nicht unbeachtet bleiben!!!

Die Aufsicht über die Schüler hat der Lehrer dessen Stunde angebrochen ist!

Der Luftschutzleiter erklärt die Regeln beim Fliegeralarm.

Im Luftschutzkeller



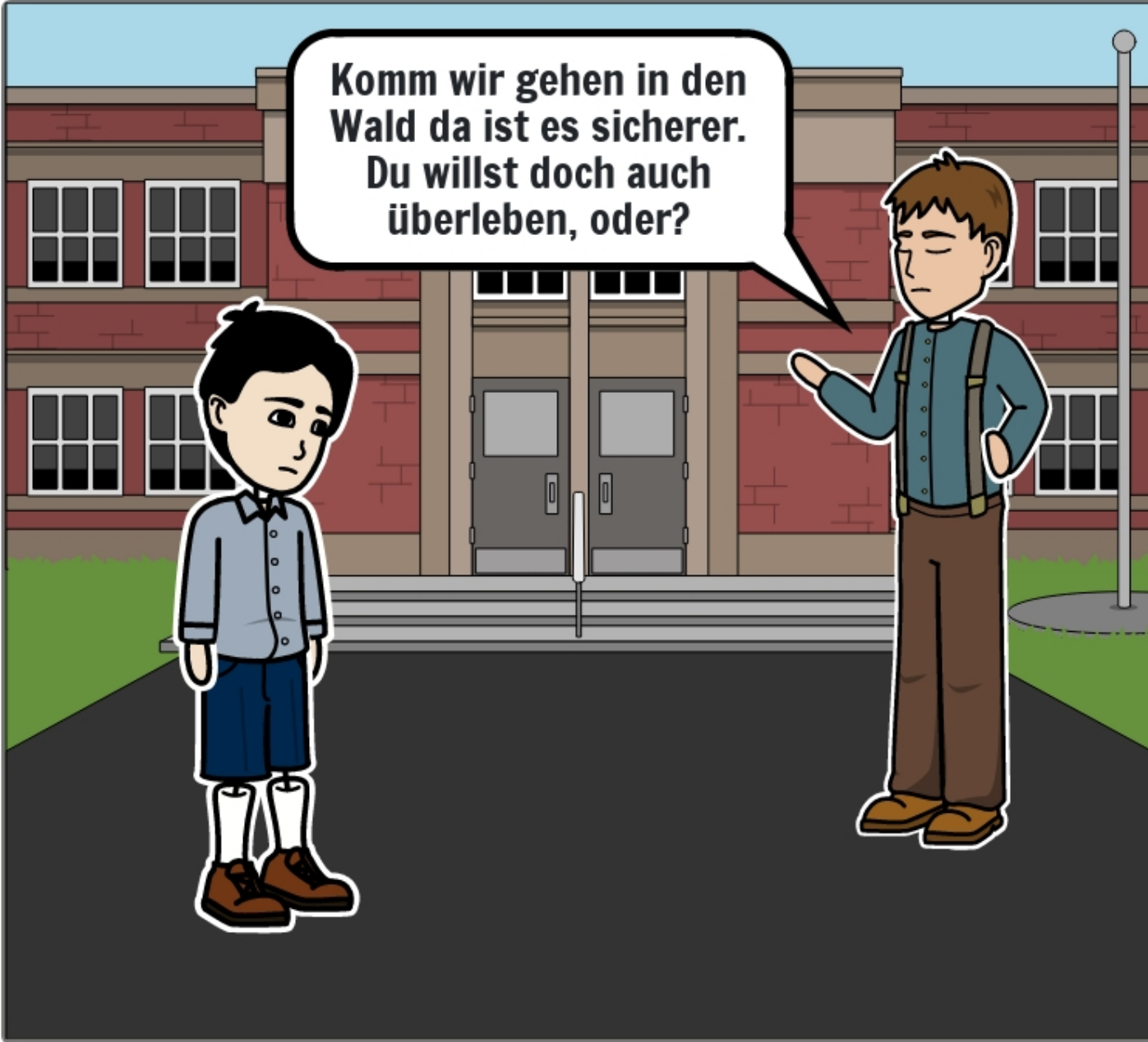
Es herrscht wenig Panik, nur ein paar Erstklässler weinen.

Rettungs- und Bergungsarbeiten



4 Schüler der 7. Klasse wurden zu Beginn des Alarms in die Stadt geschickt um Verschüttete zu bergen.

Regelverstoß



Komm wir gehen in den Wald da ist es sicherer.
Du willst doch auch überleben, oder?

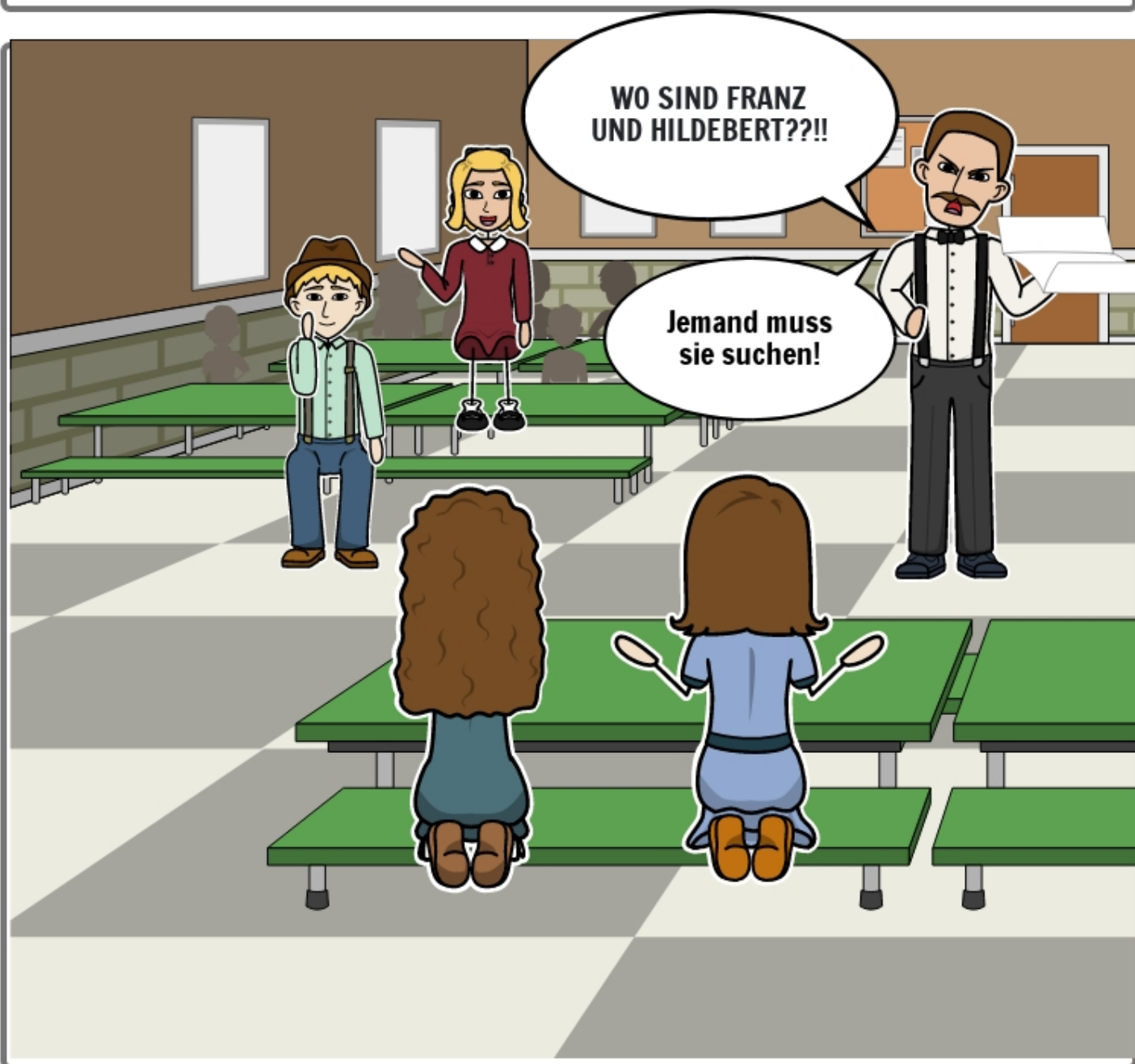
Franz und Hildebert versuchen sich zu retten in dem sie in den nahegelegenen Wald flüchten.

Tod durch eine Splitterbombe



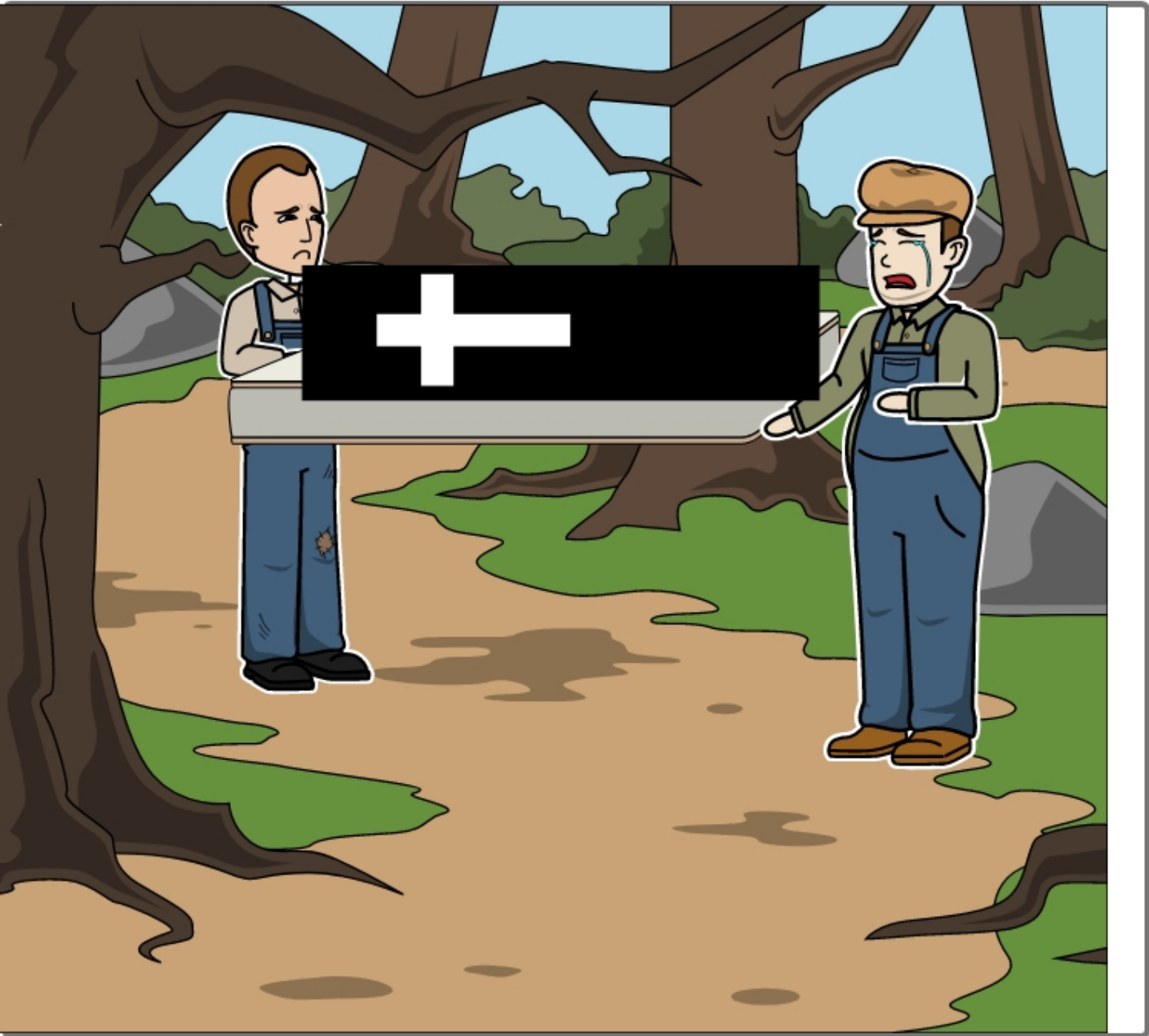
Das Schicksal wollte es anders. Franz und Hildebert wurden durch eine Splitterbombe im Wald getötet.

Anwesenheitskontrolle beim Essen



Das Fehlen der Schüler fällt auf.

Bergung der Leichen



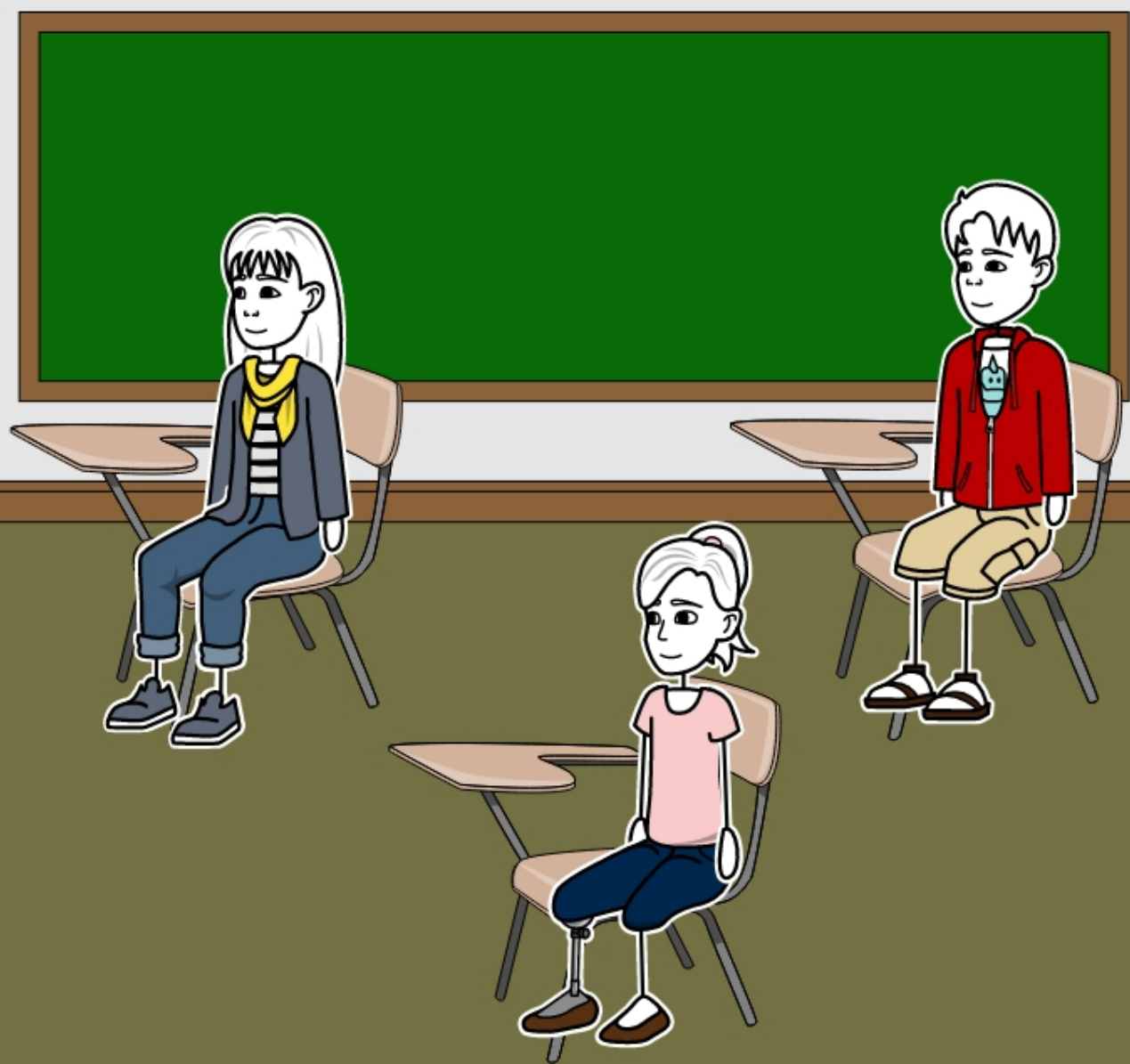
2 Schüler müssen die Leichen holen.

Folgen



Der Fliegerangriff auf Eisenstadt forderte über 40 Todesopfer. 20 Häuser wurden total zerstört.

Im Gymnasium Eisenstadt



Die Schülerinnen und Schüler werden informiert, dass ...

Ausräumungsarbeiten



sie bei den Bergungs- und Aufräumungsarbeiten helfen müssen.